

Bundesliga Kommission

VORSITZ: Michael Gebetshammer
STELLVERTRETER: Robert Konrad, Dinkelweg 12, 4511 Allhaming
Mobil: +43 650 950 21 38
Email: RobertKonrad@gmx.net

Bundesligakommissionssitzung

Tag: Samstag 12. März 2011 von 10:00 bis 17:00

Ort: Ried (Rieder Sport- und Vital Messe)

Teilnehmende Vereine plus Stimmen:

WAT	0 Stimmen	entschuldigt
BGC Wien	1 Stimme	Manfred Lindmayr
Steyr	1 Stimme	Robert Konrad
URG	1 Stimme	Paul Heschl
Bischofshofen	2 Stimmen	Michael Gebetshammer
Lißfeld	1 Stimme	Wolfgang Danner
Gänserndorf	2 Stimmen	Herbert Ziegler, Andreas Schwab

Vereine 8 Stimmen (für Rundenvergabe)

Vorsitzender	0 Stimmen	Michael Gebetshammer: keine Zusatzstimme da Stimme für Bischofshofen
Stellvertreter	0 Stimmen	Robert Konrad: keine Zusatzstimme da Stimme für Steyr
Sportwart Allg.	0 Stimmen	Christian Gobetz: entschuldigt
Sportwart Senioren	1 Stimme	Heinz Laukes
Sportwart Jugend	1 Stimme	Hannes Hahsler
Beisitz	1 Stimme	Siegfried Junger (Ersatz für Helga Grossmann)
Beisitz	1 Stimme	Johanna Knotzer

Gesamt 12 Stimmen (für allgemeine Themen)

Gäste:

ÖBGV	Leo Moik, Gertrude Moik
Rot Gold:	Lukas Kristament
Altheim:	Günther Kreuzmayr
TBGV:	Alfred Moser jun.
MSC Steyr:	Bernd Gaida

Themen:

1. Gedenkminute

Präsident Leo Moik bittet um eine Gedenkminute für Rudolf Klempt-Gießing und Rosina Breslmayr.

Die Verabschiedung von Rosina Breslmayr findet am Freitag den 18.03.2011 um 11:00 in der Feuerhalle in Steyr statt (Taboweg 8, 4400 Steyr)

Bundesliga Kommission

VORSITZ:

Michael Gebetshammer

STELLVERTRETER:

Robert Konrad, Dinkelweg 12, 4511 Allhaming

Mobil: +43 650 950 21 38

Email: RobertKonrad@gmx.net

- b. Manfred Lindmayr wird das „Schwedische Spielsystem“ auf ein „Österreichisches Spielsystem“ übertragen.

Vorgabe: 6er Herrenmannschaften und 3er Damenmannschaften bleiben bestehen!

- c. Robert KONRAD arbeitet die Idee einer Spielgemeinschaft für die Bundesliga aus.

Vorgabe: Wenn ein Verein neu in die Bundesliga einsteigt (keine Teilnahme im Vorjahr), darf zusammen mit einem zweiten Verein aus dem gleichen Bundesland, der ebenfalls neu in die Bundesliga einsteigt (keine Teilnahme im Vorjahr), eine Spielgemeinschaft nur für die Bundesliga begrenzt auf 1 Jahr gegründet werden. Gilt für Damen- und Herrenmannschaften.

Diese Spielgemeinschaft darf keine zusätzlichen Leihspieler haben (weder U23 noch bundesländerintern).

Ziel ist es neue Vereine, die aktuell nur 4 Leute stellen können, durch Zusammenarbeit mit einem anderen Verein, in die Bundesliga zu bringen und zumindest einen der beiden Vereine für die Bundesliga zu gewinnen.

Ausarbeitung der Themen bis zur 3/4 Bundesliga Runde am 21./22. Mai 2011 in der Kocistraße.
Abstimmung bei der Bundesligakommissionssitzung zum Bundesligafinale am 24./25. Juni 2011 in Linz-Liëfeld mit Gültigkeit ab der Herbstrunde Saison 2011/2012 am 11.09.2011.